

# Besondere Haltungsanforderungen

## Blauer Taggecko

(*Phelsuma robertmertensi*)

### 1. Artenschutz

Nach WA II besteht eine Meldepflicht

### 2. Ernährung

Heimchen, Grillen und kleine Heuschrecken – Futtertiere immer der Tiergröße anpassen.

### 3. Klima

Luftfeuchtigkeit über Vernebler oder Beregnungsanlage gewährleisten.

### 4. Einrichtung

Blaue Taggeckos klettern sehr gerne, sitzen senkrecht an Ästen und lieben ein pflanzliches Dickicht – gerne der Hygiene wegen aus Kunstpflanzen.

Als Kletteräste sind für alle Phelsumen Bambus Rohre sehr gut geeignet.

Das Terrarium muss immer der Tiergröße angepasst werden.

Da Blaue Taggeckos gerne klettern ist folgender Schlüssel empfohlen:

Terrariengrundfläche mindestens dreifache x vierfache Kopfrumpflänge des größten Tieres, Terrarienhöhe mindestens vierfache Kopfrumpflänge des größten Tieres. In einem Terrarium dieser Größe können maximal 4 Echsen gehalten werden. Für jedes weitere Tier ist das für die Tiere nutzbare Terrarienvolumen um 20% zu vergrößern.

### 5. UV

Eine UV Bestrahlung wird benötigt. Die Höhe der Watt Zahl wächst mit der Größe des Terrariums. Vorsicht !! UV Leuchtmittel lassen in der Intensität kontinuierlich nach. Bitte nach 6 Monaten (mit Kundenkarte bei uns kostenlos) die UV Leistung testen lassen. Wir empfehlen den Austausch je nach täglicher Beleuchtungsdauer zwischen 8 Monaten und 1,5 Jahren.

### 6. Sozialverhalten

Blaue Taggeckos sind gesellige Tiere. Nur bei mehreren Männchen kann es zu einer Problematik durch Revierstreitigkeiten kommen.

## 7. Fortpflanzung

Blaue Taggeckos benötigen keine besonderen Reize, wenn sie harmonisieren kommt der Nachwuchs automatisch. Gerne werden die Eier in Bambusrohre gelegt. Nach gut 2 Monaten schlüpfen die Jungtiere. Sie legen immer 2 Eier. Da es in der „Legesaison“ zu häufiger Eiablage kommen kann, sollten die Weibchen immer ausreichend mit Calcium versorgt werden.

## 8. Sonstiges

Blaue Taggeckos können bis zu 10 Jahre alt werden.

Sie fressen sehr gerne Fruchtpaste. Mit dieser können sie sogar an den Finger gewöhnt werden.

**Wichtig! Für alle Reptilien und Amphibien gilt, es muss zwingend auf eine hochwertige Calcium, Aminosäure und Vitaminzugabe geachtet werden!**